

## Feuerwehr Syke rettet Enten aus Notlage im Güllesilo!

Feuerwehr Syke rettet am 31. Mai 2025 neun Enten aus Güllesilo. Sieben Enten wurden befreit und in einen Mühlenteich gesetzt.



**Syke, Deutschland** - Am Freitag, dem 31. Mai 2025, kam es in Syke im Landkreis Diepholz zu einem spannenden Rettungseinsatz, als neun Enten in ein mit Regenwasser gefülltes Güllesilo gerieten. Die Tiere konnten sich nicht selbst befreien, was die Alarmierung der örtlichen Feuerwehr erforderlich machte. Diese rückte umgehend mit Wathosen und Keschern aus, um die in Not geratenen Enten zu retten, berichtet **Kreiszeitung**.

Der Einsatz dauerte etwa eine Stunde und zeigte die Entschlossenheit der Feuerwehrleute, als sie schließlich sieben der neun Enten befreien konnten. Leider waren zwei der Enten bereits tot, als die Retter eintrafen. Die geretteten Enten wurden

in einem nahegelegenen Mühlenteich ausgesetzt, wo sie wieder in ihre natürliche Umgebung zurückkehren konnten. Der Vorfall ereignete sich im Güllesilo, das in dieser Region nicht ungewöhnlich ist, da es vielerorts zur Lagerung von Gülle benutzt wird.

## **Die Rolle der Feuerwehr bei Tierrettungen**

Dieser Einsatz in Syke ist ein Beispiel für die vielfältigen Aufgaben, die die Feuerwehr im Rahmen der Tierrettung übernimmt. Die Feuerwehr wird nicht nur zu Einsätzen für große Tiere gerufen, wie es zum Beispiel bei Kühen üblich ist, die in Güllelöcher gefallen sind, sondern auch für kleine Haustiere. In vielen Fällen, wie bei einem Kätzchen, das auf einen Baum kletterte, kann es den Besitzern nicht immer gelingen, die Tiere selbst zu retten, wie **Tierwelt** beschreibt.

Die Ausbildung der Feuerwehrleute zur Tierrettung ist entscheidend. Sie müssen in der Lage sein, die Situationen einzuschätzen und die passenden Maßnahmen zu ergreifen. Zudem ist Geduld gefragt, da viele Tiere meist in der Lage sind, selbstständig zu entkommen, was die Ermittlungen und Einsätze oft nicht weniger spannend macht.

## **Erfolgsquote von Tierrettungsaktionen**

In Syke zeigte sich eine erfreuliche Erfolgsquote, da sieben von neun Enten gerettet werden konnten. Rettungseinsätze wie dieser sind nicht nur wichtig, um das Leben der Tiere zu schützen, sondern auch, um das Bewusstsein für die Sicherheit von Tieren in unserer Umgebung zu erhöhen. Der Vorfall erinnert uns daran, dass die Feuerwehr weit über das Löschen von Bränden hinausgeht und verantwortlich ist für die Sicherheit aller Lebewesen – und das gilt nicht nur in der Stadt, sondern auch auf dem Land.

Insgesamt bleibt der Einsatz der Feuerwehr in Syke ein positives Beispiel dafür, wie gemeinsame Anstrengungen schnell zu

einem besseren Ergebnis führen können. Tierliebhaber können sich durchaus darauf verlassen, dass auch in der Not Hilfe geleistet wird.

Details	
<b>Vorfall</b>	Notfall
<b>Ort</b>	Syke, Deutschland
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.kreiszeitung.de">www.kreiszeitung.de</a></li><li>• <a href="http://www.ndr.de">www.ndr.de</a></li><li>• <a href="http://www.tierwelt.ch">www.tierwelt.ch</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.net](http://n-ag.net)**